

# Alles neu macht der Mai

geschrieben von Catjusha für die 21. Shortie-Challenge

## Personen

- ERZÄHLER, REZEPTIONIST, KELLNER (mit österreichischem Akzent)

### Ein älteres Ehepaar:

- Baronin EDELGARDA von Lützelschwab
- Baron ERWIN von Lützelschwab

### Ein junges Ehepaar:

- Gräfin DORA von Esterházy (mit ungarischem Akzent)
- Graf MIKLÓS (ausgesprochen «Miklosch») von Esterházy

Gulasch, ein Chihuahua

**1: ERZÄHLER** Tirol um die Jahrhundertwende. Wie jedes Jahr zu Beginn der Sommersaison gibt sich die adelige Crème de la Crème ein Stelldichein in den Öztaler Alpen im «Grandhotel Alpenglüh'n». Und wie man so schön sagt: «Alles neu macht der Mai»!

## **Szene 1: An der Rezeption**

**2: REZEPTIONIST** Herzlich willkommen im Grandhotel Alpenglüh'n! Sind die Herrschaften gut gereist?

**3: DORA** Ganz wunderrbarr sogar! Von Bahnhof hierhär habe ich dirfen auf Kutschbock sitzen und länken Droschke!

**4: MIKLÓS** Dorli, das hast Du ganz famos gemacht, mein kleines, feuriges Paprikaschötchen!

**5: EDELGARDA** (zu Erwin)  
Was ist denn das für eine impertinente Person – drängelt sich einfach vor! So tu doch was, Erwin!

**6: ERWIN** (zu Edelgarda)  
Lass sie doch, Gardi! Ist doch ein amüsanter junges Frauenzimmer. Sie ist nun mal etwas aufgeregt. Schliesslich sind sie und ihr Mann auf Hochzeitsreise hier.

**7: EDELGARDA** Amüsanter! Was Du so alles amüsanter findest! Ganz schlecht geworden ist mir bei dieser Teufelsfahrt zum Hotel. Ein Wunder, dass die Pferde nicht noch durchgegangen sind!

**8: DORA** (zum Hund)  
Gulasch, komm här zu Mami! Du beser klainer Schnuckiputzi! Du sichär auch hast Hungär! Fir Dich es gibt auch glaich etwas Faines! Gärade ich habä gähört Gong, der ankündigt Dîner!

**Szene 2: Im Hotelrestaurant**

**9: KELLNER** Haben die Herrschaften gewählt?

**10: EDELGARDA** Als Vorspeise hätte ich gerne den Gurken-Tomaten-Salat, aber ohne Gurken und ohne Tomaten, dafür mit Chicorée und Fenchel. Für meinen Mann bitte das Süppchen nach Gärtnerart, aber ohne Sahnehäubchen. Was können Sie als Hauptgang empfehlen?

**11: KELLNER** Sehr zu empfehlen ist das Châteaubriand, serviert mit Serviettenknödeln, Sellerie und Senfsauce.

**12: ERWIN** Oh, das hört sich gut...

**13: EDELGARDA** *(schnell unterbrechen)*  
Mein Mann und ich nehmen die Spargelspitzen an Bärlauchschaum und Lavendel-Kartöfelchen.

**14: KELLNER** Sehr wohl, Madame!

**15: ERWIN** *(zu sich)*  
Ich bekomme gleich Schaum vor dem Mund...

**16: EDELGARDA** Was hast Du gesagt, Schatz?

**17: ERWIN** Ähnm, ich sagte: Da ist Flaum auf dem Hund!

*Sie betrachten den Chihuahua zu Füßen der Gräfin am Nachbartisch*

**18: EDELGARDA** Eine schreckliche Töle, der hat bestimmt Flöhe! Das solche Promenadenmischungen hier überhaupt erlaubt sind!

**19: KELLNER** Das Paar vom Tisch dort drüben am Fenster lässt fragen, ob Herr und Frau Baron und Baronin von Lützelschwab sich mit ihnen am Abend an der Bar im Salon treffen mögen? Sie hätten die gemeinsame Kutschfahrt so unterhaltsam empfunden und sehr genossen.

**20: ERWIN** *(Edelgarda zuvorkommend)*  
Das würden wir äusserst gerne! Richten sie bitte aus, um 8 Uhr werden wir da sein.

**Szene 3: Im Salon nach dem Dîner zu fortgeschrittener Stunde**

**21: DORA** *(angetrunken)*  
Jaja, maine klaine Gulasch ist wirklich ein Frähdachs! Waren wir im feinstän Kaffäähäus Wiens und macht er ainfach seine Pipi an Hosenbaine von främde Mann am Näbentisch!

**22: MIKLÓS** Dorlichka, ich hatte vom ersten Moment an nur Augen für Dich! Da kam mir das kleine Malheur ganz gelegen, um mit Dir ins Gespräch zu kommen!

- 23: DORA** Jaja, mein Hätzchen! Ich doch auch nur Augen für Dich habe, so eine schöne, stattliche Mann bist Du! Und nur zwei Wochen später Miklos fragte mich: «Mechtest Du mich heiraten?» Wie ich da sollen nein sagen? (*lacht*) Wie lange sind Sie dann schon verheiratet, wann ich darf fragen?
- 24: EDELGARDA** (*säuerlich*) Also, Erwin und ich sind einander schon versprochen worden, da waren wir kaum auf der Welt. Mein Vater, Baron Eduard von Hossenposenhofen, war dringend auf der Suche nach einem Nachfolger, um seine Ländereien zu verwalten und das Schloss zu führen.
- 25: ERWIN** (*sachlich*) Mein Vater, Baron Kuno von Lützelschwab, ist der Vetter von Baron von Hossenposenhofen. Edelgarda hat keine Geschwister, da war unsere Ehe schnell beschlossene Sache. Geheiratet haben wir vor 29 Jahren.
- 26: DORA** Oh, dann Sie ja nächste Jahr schon feiern Perlenhochzeit, wie aufragend!
- 27: EDELGARDA** Finden Sie das wirklich aufregend?
- 28: DORA** Abär ja doch! Und man sagt doch «alte Liebä rostet nicht».
- 29: MIKLÓS** Wenn ich das so sagen darf: Eure vergangenen gemeinsamen Jahre sind wir Perlen auf einer Kette aneinandergereiht. Jedes für sich ein kostbares Kleinod.
- 30: DORA** Miki, scheen Du hast das gesagt! Du bist so romantisch!
- 31: EDELGARDA** Erwin, auf so eine Perlenkette warte ich eigentlich schon länger als 30 Jahre!
- 32: ERWIN** Ich dachte immer, Du machst Dir nichts aus Schmuck.
- 33: EDELGARDA** Jede Frau macht sich etwas aus Schmuck!
- 34: DORA** Sie doch auch beide hatten die Spargelspitzän zum Diner, nicht wahr? Das wirkt Wunder! Aphrodisiakum, Sie verstehen? Darauf wir missen anstossen! Herr Obär, eine Flaschä vom beste Champagner!
- 35: KELLNER** Kommt sofort, Frau Gräfin!
- 36: ERWIN** Aphrodisiakum? Oho, wenn das so ist! Der Champagner geht dann aber auf meine Rechnung! Und es stimmt, so übel war der Spargel gar nicht, und der Bärlauchschaum auch nicht...
- Sie stossen miteinander an und trinken. ALLE bitte «Zum Wohle» bzw. «Nastrowje» einsprechen.*
- 37: DORA** Ich liebä diesä prickäl in main Kopf. Da gleich kommen die besten Idän. Wie es wäre, wann wir gemeinsam feiern weiter in warmem Pool mit den grossen Prickel-Bläschen?
- 38: EDELGARDA** Huch, ja ich weiss nicht so recht. So spontan?
- 39: ERWIN** Wir kommen mit. Muss doch im Urlaub nicht immer alles vorher geplant sein.

**Szene 4: Am nächsten Morgen (Rezeption / Kutsche)**

**40: REZEPTIONIST** Haben gnädige Frau gut geruht? Gnädige Frau haben einen sehr gesunden rosigen Teint heute Morgen, wenn ich mir die Bemerkung erlauben darf.

**41: EDELGARDA** Sie dürfen, Anton, Sie dürfen! Vielen Dank!

Bitte machen Sie den Zweispänner fertig. Mein Mann und ich wollen heute ausfahren – zusammen mit Graf und Gräfin von Esterhazy.

*Gehen zur Kutsche, steigen ein, fahren los.*

**42: MIKLÓS** *(trällert)*  
Edelgard, der Lenz ist da, die Vögel singen «trallala» Die ganze Welt ist wie verhext, Edelgard, der Spargel wächst!

*(Melodie siehe*

[https://www.youtube.com/watch?v=D5XZAe8qLF0&ab\\_channel=240252](https://www.youtube.com/watch?v=D5XZAe8qLF0&ab_channel=240252) )

**43: ERWIN** *(trällert)*  
Die Dorlischka, die Dorlischka aus Buda-Budapest,  
Die hat ein Herz voll Paprika, das kein' in Ruhe lässt!  
Und wenn die kleine Dorlischka am Abend schlafen geht,  
Dann hat sie Miklos, Gardi und mir - glatt den Kopf verdreht!

*(Trällert weiter: Melodie siehe*

[https://www.youtube.com/watch?v=kqEYL9rtzAY&ab\\_channel=hargo1962](https://www.youtube.com/watch?v=kqEYL9rtzAY&ab_channel=hargo1962) )

*Hund Gulasch bellt aufgeregt dazwischen.*

**44: EDELGARD** Dorli, gib mir mal die Zügel!

**45: DORA** Bittä, Gardi. Du lärnst schnäll – bai alläm!

- ENDE -